

Pressemitteilung

Nr. 53 vom 18. September 2018

TH Köln positioniert sich zur Wissenschaftsfreiheit Präsident unterzeichnet Magna Charta Universitatum

Prof. Dr. Stefan Herzig, Präsident der TH Köln, hat heute für die Hochschule die Magna Charta Universitatum unterzeichnet. In ihr sind die Grundlagen der Wissenschaftsfreiheit und der institutionellen Autonomie als Handlungsleitfäden für eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Führung der Hochschulen niedergelegt. Die Unterzeichnung war eingebettet in den Jahreskongress des Observatory Magna Charta Universitatum in der spanischen Universitätsstadt Salamanca, die in diesem Jahr ihr 800-jähriges Bestehen feiert. Der Kongress stand unter dem Motto: „Die Werte von Universitäten in einer sich verändernden Welt“. An dem Festakt in Salamanca nahm auch das spanische Königspaar teil.

„Für die TH Köln ist es eine große Ehre, der Charta beizutreten. Dass wir hierzu eingeladen worden sind, zeigt auch, wie gut sich die Hochschule entwickelt hat und welchen Ruf sie international genießt,“ unterstreicht Prof. Dr. Stefan Herzig. „Auf der anderen Seite verpflichtet sie uns, auch im Alltag engagiert für die Wissenschaftsfreiheit einzutreten und sie als Basis unseres Selbstverständnisses zu verteidigen. 30 Jahre nach ihrer Gründung ist die Magna Charta Universitatum wichtiger denn je.“

Die Magna Charta Universitatum wurde am 18. September 1988 anlässlich des 800-jährigen Jubiläums der Universität Bologna von 388 Hochschulrektoren und -präsidenten begründet. Ziel dieser Erklärung ist es, die Integrität der wissenschaftlichen Arbeit in Institutionen und in der Gesellschaft zu gewährleisten und die Beziehungen zwischen den Hochschulen und ihren Gemeinschaften auf lokaler, regionaler, nationaler oder globaler Ebene zu stärken. Mit der Unterzeichnung verpflichtet sich die Hochschule, den Richtlinien der Charta zu folgen.

Inzwischen bekennen sich mehr als 800 Hochschulen aus rund 70 Ländern zu den Zielen der Charta. Ein Expertenrat, genannt Magna Charta Observatory, entscheidet über die Aufnahme von Mitgliedshochschulen und hatte die TH Köln dazu eingeladen, im Rahmen des 800-jährigen Jubiläums der Universität Salamanca der Charta beizutreten.

Die **TH Köln** bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind rund 26.000 Studierende in über 90 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin. Die TH Köln wurde 1971 als Fachhochschule Köln gegründet und zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften.

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sybille Fuhrmann
0221-8275-3051
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln